

# Juli

## **Ziergarten**

- Sommerblumen benötigen viel Wasser und Nährstoffe, Verblühtes ständig entfernen, das fördert neuen Blütenansatz und beugt Krankheiten vor
- Aussaat von zweijährigen Sommerblumen z.B. Vergissmeinnicht, Stiefmütterchen, Bartnelken
- Rosen: verwelkte Blüten sowie Wildtriebe entfernen
- Jetzt ist die richtige Zeit um Schwertlilien (Iris) und Pfingstrosen zu teilen und zu verpflanzen.

## **Gemüsegarten**

- Damit sich Gemüse gut entwickelt, sollten Sie es in der warmen Jahreszeit immer gut und gründlich mit Wasser versorgen, ab und zu mit Flüssigdünger nachdüngen.
- Tomaten sollten weiter entgeizt sowie angebunden werden, noch einmal gegen Kraut- und Braunfäule spritzen.
- Porree anhäufeln, die Stangen werden dadurch länger.
- Viele Kräuter können geerntet werden, für den Vorrat im Winter einfrieren oder abtrocknen.

## **Obstgarten**

- Erdbeerbeete sollten nach der Ernte gesäubert, flach umgegraben, gedüngt und viel gewässert werden, alte Bestände durch Jungpflanzen auf einem anderen Beet (Fruchtfolge beachten) erneuern.
- Süßkirschen, Pfirsiche, Sauerkirschen ernten und nach der Ernte Gehölze gleich schneiden (wenn nötig).
- Beeresträucher sind Flachwurzler und brauchen im Sommer viel Wasser, Bodenbedeckung ist auch möglich.
- Bei stark wachsenden Kernobstarten (Apfel, Birne) können Ende Juni bis Mitte Juli, wenn die jungen steilen Neutriebe (Wasserschosser) noch nicht verholzt sind, mit einem energischen Ruck abgerissen werden. Mit dem Trieb werden auch die ruhenden Augen ausgerissen, an dieser Stelle treibt nie wieder ein Auge aus. Die Wunde verheilt schneller und die Infektionsgefahr ist geringer. Ein Wundverschluss ist in jedem Fall von Vorteil. Allerdings dürfen besonders in der Krone nicht alle Triebe ausgerissen werden. Schließlich sind die 'Wasserschosser' auch künftige Fruchttäste. Weniger steil stehende, übersichtlich angeordnete Triebe bleiben stehen. Sie senken sich von selbst herab, sobald sie Früchte tragen. Dieses ist eine gute Auslichtungsmethode.
- Kleinwachsende Obstgehölze mit starkem Behang viel wässern

## **Biologische Schädlingsbekämpfung**

- Befallene und beschädigte Früchte von Hand entfernen.
- Mit Kräuterbrühen (z.B. Brennnessel, Zwiebelschalen, Tomatentriebe, Rhabarberblätter, Knoblauch - 48 Stunden ansetzen) zur Vorbeugung spritzen oder gießen im Verhältnis 1 zu 2.
- Ständig Schnecken absammeln